

GenericToner® Hersteller haben folgende Zertifizierungen:

- **ISO 9001:2000 - Qualitätsmanagement** oder **QM** bezeichnet grundsätzlich alle organisierten Maßnahmen, die der Verbesserung von Produkten, Prozessen oder Leistungen jeglicher Art dienen. QM ist eine Kernaufgabe des Managements. In Branchen wie der Luft- und Raumfahrt, Medizintechnik, Gesundheitsversorgung, Arznei- und Lebensmittelherstellung ist das Qualitätsmanagementsystem vorgeschrieben.
- **ISO 14001 - Umweltmanagement** Die internationale Umweltmanagementnorm ISO 14001 legt weltweit anerkannte Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest und ist Teil einer Normenfamilie. Diese Normenfamilie beinhaltet zahlreiche weitere Normen zu verschiedenen Bereichen des Umweltmanagements, u. a. zu Ökobilanzen, zu Umweltkennzahlen bzw. zur Umweltleistungsbewertung. Sie kann sowohl auf produzierende als auch auf dienstleistende Unternehmen angewendet werden.
- **ISO 19752 - Testmethode für Monochrom Tonerkassetten** Seit etwa 2004 unterstützen einige große OEM Hersteller, wie Brother, Hewlett-Packard, Canon, Lexmark, Epson usw., eine neue Internationale Norm: die ISO / IEC 19752 (LSA-Brief). Dieses Prüfverfahren bestimmt die Druckleistung von Tonerkartuschen in monochrom (s/w) Laserdruckern. Dieses Prüfverfahren stellt hohe Qualitätsanforderungen an das Verbrauchsmaterial. Dies ist eine Zusammenfassung der Testkriterien zur ISO/IEC 19752:

  a) Verwendung einer Standardseite (LSA-Brief), gedruckt in einer kontrollierten Umgebung mit Standard-Druckereinstellungen.
  b) Es werden min. neun Stück jeder Kassette getestet, bis sie vom Drucker als leer erkannt werden (Toner-Low-Meldung). Dadurch wird ein Mittelwert der zu erwartenden Druckleistung festgestellt.
  c) Die verwendeten Kassetten und Drucker kommen aus dem freien Markt und sind keine speziellen Testkartuschen.
  d) Messungen der Druckqualität, die ein Nutzungsende-Kriterium aufstellen.
  e) Es werden mindestens drei Kassetten auf drei verschiedenen Geräten getestet, um Einflüsse durch Hardware-Unterschiede auszuschließen.
  f) Die Druckumgebung wird kontrolliert konstant gehalten, da sich Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen auf die Druckleistung auswirken.
  g) Die Testkriterien stellen einen objektiven Standard durch die weltweite und branchenweiten Beteiligung dar.

- **ISO 19798 - Testmethode für Color Tonerkassetten** Verfahren zur Kennzeichnung (Feststellung) der Ergiebigkeit von Tonermodulen von Farbdruckern und multifunktionalen Geräten, die Druckerkomponenten enthalten können.
- **DIN 33870 - Anforderungen und Prüfungen für die Aufbereitung von gebrauchten Tonermodulen** In der DIN 33870 werden für Rebuild- und Refillkartuschen (Recyclingkartuschen) Mindestanforderungen festgelegt. Allerdings produzieren ausgesprochen wenige Recyclingkartuschenanbieter normkonforme Produkte. Lediglich **normkonforme Recyclingprodukte** lassen sich objektiv vergleichen. Bei allen anderen Produkten muss man sich auf die Aussagen der Anbieter verlassen.Seit etwa 2004 unterstützen einige große OEM Hersteller, wie Brother, Hewlett-Packard, Canon, Lexmark, Epson usw., eine neue Internationale Norm: die ISO / IEC 19752 (LSA-Brief). Dieses Prüfverfahren bestimmt die Druckleistung von Tonerkartuschen in monochrom (s/w)

Laserdruckern. Dieses Prüfverfahren stellt hohe Qualitätsanforderungen an das Verbrauchsmaterial. Dies ist eine Zusammenfassung der Testkriterien zur ISO/IEC 19752

- **STMC - Standartisierte Testparamter für Tonerkassetten**
- **REACH - EU Regulation für den sicheren Umgang mit Chemikalien** REACH steht für **R**egistration, **E**valuation, **A**uthorisation and Restriction of **Ch**emicals; also für die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien. Es handelt sich dabei um eine EU-Chemikalienverordnung, die am 1. Juni 2007 in Kraft getreten ist. Als EU-Verordnung besitzt REACH gleichermaßen und unmittelbar in allen Mitgliedstaaten Gültigkeit. Durch REACH wird das bisherige Chemikalienrecht grundlegend harmonisiert und vereinfacht.